

	<p>Objekt: Lucilla</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 02328</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Lucilla nach r.

Rückseite: Pudicitia sitzt nach l., verschleiert, die r. Hand ruht an der Brust.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.11 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	164-180 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Annia Aurelia Galeria Lucilla (148-181)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 18 Nr. 39.4 (Rom, Prägungen für Lucilla, 161-167 n. Chr..)
- RIC III Nr. 781 (Rom, 164-180 n. Chr.).
- hier scheint wohl ein Fehler im MIR vorzuliegen. Die Rs. ist als Pudicitia 2 angegeben, also stehend, die Konkordanz zum RIC verweist aber auf einen sitzenden Typ, also Pudicitia 3.)..